

Dankt, dankt dem Herrn, jauchzt volle Chöre

1) Dankt, dankt dem Herrn, jauchzt volle Chöre, denn er ist freundlich jederzeit;
singt laut, dass seine Güte währe von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Jauchz, Israel, und bring ihm Ehre! Er zeigte es dir jederzeit;
frohlock, dass seine Gnade währe von Ewigkeit zu Ewigkeit.

2) Der Herr ist meine Hilf und Stärke, mein Psalm singt seine Treu und Macht;
mein Heiland hat durch große Werke Sieg und Erlösung uns gebracht.
Ich sterbe nicht, ich werde leben durch den, der mich erlöset hat;
ich will die Werke froh erheben, die der Erbarmer für mich tat.

3) Dies ist der schönste aller Tage, den Gott uns schenkt, weil er uns liebt,
dass jeder nun der Furcht entsage, sich freue, weil Gott Freude gibt.
Schenk heut, Erbarmer, Heil und Segen, es ist dein Tag der Herrlichkeit!
Gib, dass wir all erfahren mögen, wie hoch, Herr, deine Gnad erfreut!

4) Du bist mein Gott, dich will ich loben, erheben deine Majestät.
Dein Ruhm, mein Gott, wird hoch erhoben, der über alle Himmel geht.
Rühmt, rühmt den Herrn! Schaut, sein Erbarmen bestrahlet uns in trüber Zeit,
und seine Gnade trägt die Armen von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Text: Matthias Jorissen (1793)

Melodie: Christian Friedrich Richter, Guillaume Franc (1543), Loys Bourgeois (1551)

Bibelstelle: Psalm 118